

Beschl.-Nr. 6

STADTRAT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 29.03.2006

Betreff: **"qualifizierte" Kindertagespflege;
rechtliche Vorgaben, örtliche Situation**

Referent: **1. V. Oberverwaltungsrat Prößdorf**

Von den 15 stimmberechtigten Mitgliedern waren 14 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig beschlossen:
mit --- gegen --- Stimmen

Vom Bericht des Referenten über die rechtlichen Vorgaben und die örtliche Situation zur Tagespflege wird Kenntnis genommen. Der Jugendhilfeausschuss begrüßt die Absicht, die Kindertagespflege qualitativ und quantitativ zu verbessern und auszubauen und so eine Alternative zur Betreuung in Kindertagesstätten zu schaffen. Andererseits müssen dafür die personellen und sachlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

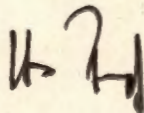
Ob Bereiche der Tagespflege künftig an einen freien Träger übertragen werden sollen, bedarf noch weiterer Prüfung. Der Jugendhilfeausschuss ist über die Ergebnisse der derzeit laufenden Verhandlungen zu gegebener Zeit zu unterrichten. Die für vorläufige Maßnahmen, insbes. Qualifizierung und Schulung von Tagespflegepersonen, benötigten Mittel sollen außerplanmäßig, nach Möglichkeit durch Umschichtung innerhalb des Haushalts, bereit gestellt werden.

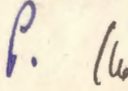
Landshut, den 29. März 2006

STADT LANDSHUT

In Fotokopie an

- a) Fraktionen
- b) Hauptamt
- c) Referat 3
- d) Referat 3, Abteilung Soziales,
Jugend und Schulen
- e) Amt für Finanzen und Wirtschaft
- f) Jugendamt


Hans Rampf
Oberbürgermeister



Beschl.-Nr. 5

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 16.05.2011

Betreff: Qualifizierte Kindertagespflege;
Anpassung der Pflegepauschalen und Neufassung der Richtlinien inklusive
Konzept

Referent: i. V. Jugendamtsleiter Stefan Volnhals

Von den 15 Mitgliedern waren 13 anwesend.

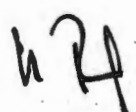


In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit einstimmig beschlossen:
mit -- gegen -- Stimmen

Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.

Der Anpassung der Pflegepauschalen wird ebenso wie der Neufassung der Richtlinien für die qualifizierte Tagespflege nach dem SGB VIII und BayKiBiG der Stadt Landshut für die Zeit ab 01.07.2011 zugestimmt. Daneben soll das Konzept zur qualifizierten Tagespflege (Stand: 01.07.2011) ergänzend Anwendung finden.

Landshut, den 16.05.2011
STADT LANDSHUT


Hans Rampf
Oberbürgermeister  

Beschl.-Nr. 6

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 29.10.2020

Betreff: Richtlinie zur Förderung der Festanstellung von Tagespflegepersonen;
Festanstellung von Assistenzkräften in Kindertageseinrichtungen - Kofinanzierung
durch die Stadt Landshut

Referent: i.V. Sachgebietsleiterin Kindertagesbetreuung Nathalie Götz

Von den 15 Mitgliedern waren 15 anwesend.


In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig
mit 15 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt eine laufende kommunale Kofinanzierung zur Festanstellung von sog. Assistenzkräften in Kindertageseinrichtungen nach Ziffer 5 der Richtlinie zur Förderung der Festanstellung von Tagespflegepersonen laut Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales vom 2. Januar 2020, Az. V3/6511-1/521, in Höhe der jeweiligen staatlichen Förderung zu leisten, d.h. ca. 15.000 € in Bezug auf eine Vollzeitstelle.
3. Um möglichst zeitnah ausreichend Assistenzkräfte für Kitas in Landshut zu rekrutieren, sollen die Qualifizierungskosten zur Tagespflegeperson bei angemessener zeitlicher Bindung auch für (künftige) Assistenzkräfte durch die Stadt getragen werden.
4. Der Stadtrat wird gebeten, die erforderlichen Mittel jeweils im städtischen Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Landshut, den 29.10.2020

STADT LANDSHUT


Jutta Widmann
3. Bürgermeisterin